

[Russland beschießt den Bezirk Pokrowskij, viele Opfer](#)

06.04.2024

Russische Aggressoren haben den Bezirk Pokrowskij in der Region Donezk mit Artillerie beschossen. Mindestens fünf Menschen starben, darunter ein Minderjähriger. Zwei weitere Anwohner wurden verletzt, teilte die Staatsanwaltschaft der Region Donezk am Samstag, den 6. April mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Aggressoren haben den Bezirk Pokrowskij in der Region Donezk mit Artillerie beschossen. Mindestens fünf Menschen starben, darunter ein Minderjähriger. Zwei weitere Anwohner wurden verletzt, teilte die Staatsanwaltschaft der Region Donezk am Samstag, den 6. April mit.

„Den Ermittlungen zufolge haben die russischen Truppen das Dorf Kurachowka im Bezirk Pokrowski zweimal beschossen. Vier Menschen wurden durch Granaten des Aggressorstaates getötet, die auf dem Gebiet des Privatsektors einschlugen. Unter den Toten sind eine 38-jährige Mutter und ihre 16-jährige Tochter. Ein 52-jähriger Mann wurde ebenfalls verwundet“, heißt es in der Meldung.

Darüber hinaus schlug der Feind in der Stadt Krasnogorovka zu, wobei ein 25-jähriger Mann ums Leben kam. Auch ein 29-jähriger Mann erlitt körperliche Verletzungen. Er wurde medizinisch versorgt.

Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen die Gesetze und Gebräuche des Krieges (Teil 2 des Artikels 438 des Strafgesetzbuches der Ukraine) eingeleitet.

Am frühen Samstag wurde bekannt, dass die Russen Charkiw erneut mit Lenkbomben angegriffen haben. Dabei wurde ein Zivilist getötet und ein weiterer verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 206

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.